

Xerox CX-Druckserver, unterstützt durch Creo Color
Server-Technologie,
für die Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine

Version 2.0

Copyright

Eastman Kodak Company, 2011. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument wird auch im PDF-Format (Portable Document Format) bereitgestellt. Die Vervielfältigung dieses Dokuments anhand der PDF-Datei für den internen Gebrauch ist gestattet. Von der PDF-Datei erstellte Kopien müssen in ihrer Gesamtheit reproduziert werden.

Markenrechtshinweis

Creo, InSite, Kodak und Prinergy sind Marken von Kodak.

Acrobat, Adobe, Distiller, Illustrator, Photoshop und PostScript sind Marken der Adobe Systems Incorporated.

Apple, AppleShare, AppleTalk, iMac, ImageWriter, LaserWriter, Mac OS, Power Macintosh und TrueType sind eingetragene Marken der Apple Inc. Macintosh ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Apple Inc.

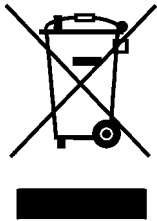
Hexachrome, PANTONE, PANTONE Goe, PANTONE Hexachrome und PANTONE MATCHING SYSTEM sind Eigentum der Pantone, Inc.

Xerox und das Sphere-of-Connectivity-Design sind Marken der Xerox Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Einhaltung der FCC-Bestimmungen

Sämtliche in diesem Handbuch beschriebenen Geräte der Marke Creo erfüllen die Auflagen von Teil 15 der FCC-Vorschriften (Funkfrequenzstörung) für digitale Geräte der Klasse A. Der Betrieb von Geräten der Marke Creo in einer Wohngegend kann zu unerwünschten Störungen beim Radio- und Fernsehempfang führen. Der Betreiber ist angehalten, alle notwendigen Schritte zur Beseitigung dieser Störungen zu unternehmen.

Wiederverwertung und Entsorgung des Produkts



Wenn Sie für die Entsorgung des Xerox Produkts verantwortlich sind, beachten Sie bitte, dass das Produkt Perchlorat, Blei, Quecksilber und andere Materialien enthält, deren Entsorgung gemäß Umweltschutzbestimmungen gesetzlich geregelt ist. Das Vorhandensein von Perchlorat, Blei und Quecksilber entspricht in vollem Umfang den internationalen Bestimmungen, die zum Zeitpunkt der Verfügbarkeit des Produkts am Markt gültig waren.

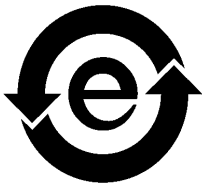
Die Anbringung dieses Symbols auf Ihrem Gerät bedeutet, dass Sie bei der Entsorgung des Geräts die in Ihrem Land geltenden Vorschriften einhalten müssen.

Gemäß europäischer Gesetzgebung muss die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte gemäß den vereinbarten Verfahren abgewickelt werden.

Geben Sie Altgeräte und verbrauchte Batterien bitte entsprechend den in Ihrem Land geltenden Gesetzen und den Richtlinien 2002/96/EG sowie 2006/66/EG an geeigneten Sammelstellen ab, um die ordnungsgemäße Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Wiederverwertung sicherzustellen. Durch die korrekte Entsorgung der Geräte und Batterien helfen Sie mit, wertvolle Rohstoffe zu sparen und potenziell negative Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit und die Umwelt zu verhindern, die durch unsachgemäße Entsorgung entstehen können. Die nicht ordnungsgemäße Entsorgung kann nach den in Ihrem Land geltenden Gesetzen strafbar sein.

Xerox betreibt weltweit ein Programm zur Rücknahme und Wiederverwertung/Recycling von Geräten. Erfragen Sie bitte beim Xerox-Vertrieb (1-800-ASK-XEROX), ob dieses Xerox-Produkt durch das Programm abgedeckt wird. Weitere Informationen zu Xerox-Umweltschutzprogrammen finden Sie auf der Website <http://www.xerox.com/environment>.

Informationen zur Entsorgung von Perchlorat erfragen Sie bitte bei den örtlichen Behörden. In den USA können Sie sich auch direkt an das California Department of Toxic Substances Control (DTSC) wenden oder unter <http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate> informieren.



REACH

Dieses elektronische Informationsprodukt entspricht dem Standard SJ/T 11363 – 2006 der Elektronikindustrie der Volksrepublik China.

Informationen zu enthaltenen Stoffen, die gemäß Artikel 59(1) der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) im Verzeichnis der für eine Einbeziehung in das Zulassungsverfahren in Frage kommenden Stoffe aufgeführt sind, finden Sie unter www.kodak.com/go/REACH.

Haftungsbeschränkung

Das Produkt, die Software oder die Dienstleistungen werden „wie gesehen“ und „ohne Garantie auf Fehlerfreiheit“ geliefert. Soweit nicht ausdrücklich in Ihrem Vertrag festgelegt, lehnen Kodak sowie die zugehörigen Tochtergesellschaften und angeschlossenen Unternehmen ausdrücklich alle Garantien jeglicher Art, sei es ausdrücklich oder implizit, ab, einschließlich aller impliziten Garantien der Marktauglichkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck und der Vertragsverletzungsfreiheit.

Sie erkennen an und stimmen zu, dass Kodak sowie die zugehörigen Tochtergesellschaften und die angeschlossenen Unternehmen nicht haftbar für jegliche direkten, indirekten oder konkreten Schäden, Neben- bzw. Folgeschäden oder Strafschadensersatz sind, es sei denn, dies ist in Ihrem Vertrag ausdrücklich festgelegt. Dies gilt unter anderem für Schäden aufgrund von entgangenem Gewinn, Nutzungsausfall, Vertrauens- und Datenverlust oder andere immaterielle Schäden (selbst wenn Kodak von der Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurde), die sich ergeben aus: (i) der Nutzung oder Nichtnutzbarkeit des Produkts oder der Software; (ii) den Beschaffungskosten für Ersatzgüter oder Ersatzdienstleistungen, die sich aus dem Erwerb jeglicher Produkte, Güter, Daten, Software, Informationen oder Dienstleistungen ergeben; (iii) dem nicht autorisierten Zugriff auf oder der nicht autorisierten Änderung Ihrer Produkte, Software oder Daten; (iv) Verlautbarungen oder Verhalten einer dritten Partei; (v) jeder anderen das Produkt, die Software oder die Dienstleistungen betreffenden Angelegenheit.

Die in diesem Dokument enthaltenen Texte und Abbildungen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und zu Referenzzwecken. Änderungen der zugrunde liegenden technischen Daten sind vorbehalten. Kodak kann jederzeit und ohne Vorankündigung Änderungen an diesem Dokument vornehmen. Kodak selbst sowie die zugehörigen Tochtergesellschaften und die angeschlossenen Unternehmen übernehmen keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler bzw. Auslassungen in diesem Dokument und sind nicht haftbar für damit verbundene Schäden, Folgeschäden, indirekte oder besondere Schäden, beispielsweise für Schäden aufgrund von Nutzungsausfall, Verlust oder Änderung von Daten, Verzögerungen, entgangenem Gewinn oder Kapitalverlust, die aus der Verwendung dieses Dokuments entstehen können.

www.creoservers.com

Intern 739-00642A-DE Rev A

Überarbeitet im Juni 2011

Inhaltsverzeichnis

Einführung	1
Inhalt dieser Versionshinweise	1
Drucken dieses Dokuments	1
Allgemein	2
Inhalt des Software-Pakets	2
DVD 1	2
DVD 2	2
DVD 3	2
Start	3
Installation	3
Standarddruckmodus	3
Unterstützung des automatischen Duplex-Drucks für ein Papiergewicht von 300 g/m ²	3
Unterstützung von Apple Bonjour	3
Neue Funktionen	4
Profilerstellungs-Werkzeug	4
PANTONE PLUS-Farbverzeichnis	4
Verbesserung der Qualität geglätteter Transparenzen	4
Farbsätze	4
Drucken von Farbsatzmustern	5
Adobe PDF Print Engine 2.0	5
Fotobearbeitung	7
Messen einer Sonderfarbe mithilfe des X-Rite i1-Spektralfotometers	7
Erneutes Senden mehrerer Jobs an einen virtuellen Drucker	7
Paralleler RIP	7
Remote-Arbeitsbereich für Mac	8
Remote-Standort-Manager	8
Werkzeug „Einfache VDP-Datei-Erstellung“	8
Textnachrichten- und E-Mail-Benachrichtigungen	8
Komfortable Onlinehilfe	9
Unterstützung von Near-Line-Finishern	9
Optionale Kits	10
Einschränkungen	11
Allgemeines	11
Nativer PDF-Workflow	12
Bekannte Probleme	13
Verwenden der CX-Druckserver-Software	14
Allgemeines	14
Schriftartenersetzung standardmäßig deaktiviert	14
Gallop	14
Drucken	14
Admin-Seite	14

Einführung

Willkommen bei den Versionshinweisen für den Xerox CX-Druckserver, unterstützt durch Creo Color Server-Technologie, für die Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine. In diesem Dokument werden allgemeine Informationen, Einschränkungen, bekannte Probleme und Hinweise zum CX-Druckserver aufgeführt.

Inhalt dieser Versionshinweise

Die Versionshinweise enthalten die folgenden Abschnitte:

- Unter *Allgemein* finden Sie eine Auflistung der allgemeinen Informationen zu dieser CX-Druckserver-Version.
- Unter *Neue Funktionen* werden die neuen Funktionen für diese CX-Druckserver-Version beschrieben.
- Unter *Einschränkungen* finden Sie eine Auflistung der in dieser CX-Druckserver-Version geltenden Einschränkungen.
- *Bekannte Probleme*: Führt die bekannten Probleme dieser CX-Druckserver-Version auf.
- *Verwenden der CX-Druckserver-Software*: Führt Tipps für die Verwendung der CX-Druckserver-Software auf.

Drucken dieses Dokuments

Wenn Sie dieses Dokument auf einem Drucker drucken möchten, müssen Sie u.U. ein geeignetes Papierformat einstellen.

1. Öffnen Sie die PDF-Datei in Adobe Acrobat.
2. Wählen Sie im Menü **Datei** die Option **Drucken**.
Daraufhin öffnet sich das Dialogfeld „Drucken“.
3. Wählen Sie das gewünschte Papierformat aus, beispielsweise „A4“ oder „Letter“.
4. Wählen Sie in der Liste **Seitenanpassung** die Option **In Druckbereich einpassen** oder **Auf Druckbereich verkleinern**.
Hinweis: Die in der Liste „Seitenanpassung“ aufgeführten Anpassungsoptionen variieren je nach Version der Adobe Acrobat-Software.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Das Dokument wird nun auf Papier im A4- oder Letter-Format gedruckt.

Allgemein

In diesem Abschnitt sind allgemeine Informationen zur CX-Druckserver-Software aufgeführt.

Weitere Informationen zum Zustand der Verbrauchsmaterialien können Sie den Meldungen auf der PC-Benutzeroberfläche der Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine entnehmen, beispielsweise zum Füllstand des Broschürenfachs, zum Auffangbehälter, zu den Korotronen usw.

Weitere Informationen zum Drucken von Dokumenten mit gemischten Papierformaten finden Sie im Dokument *Drucken mit mehreren Papierformaten auf dem CX-Druckserver für den Xerox Color-Drucker (734-01102A-DE Rev A)*.

Die Software für das Imposition Power Kit muss von der DVD installiert werden. Entsprechende Anweisungen finden Sie im *Referenzhandbuch*.

Inhalt des Software-Pakets

Das Software-Paket enthält drei DVDs (DVD 1, DVD 2 und DVD 3). Der Inhalt der einzelnen DVDs wird nachstehend beschrieben.

DVD 1

DVD 1 enthält das Betriebssystem Microsoft Windows XP Professional mit einem angepassten Menü zur Neuinstallation des CX-Druckservers.

DVD 2

DVD 2 enthält die CX-Druckserver-Software (Setup- und PPD-Dateien, Druckertreiber und Dienstprogramme). CX-Druckserver wurde erfolgreich mit der Server-Antivirussoftware McAfee VirusScan 8.5 für Windows XP Professional überprüft.

DVD 3

DVD 3 enthält die Dienstprogramme sowie die Benutzer- und Servicedokumentation. Die DVD enthält sowohl Macintosh- als auch Windows-Partitionen und kann daher auf beiden Plattformen bereitgestellt werden. Sie können das Benutzerhandbuch auf jede Client-Workstation mit einem DVD-RW-Laufwerk kopieren und auf jedem gewünschten Drucker ausdrucken.

Start

Achten Sie beim Starten auf die richtige Reihenfolge. Starten Sie zuerst die Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine und anschließend den CX-Druckserver.

Installation

Für die Ersteinrichtung müssen Sie Monitor, Tastatur und Maus anschließen oder eine Remotedesktopverbindung nutzen.

Standarddruckmodus

Der Standarddruckmodus für die Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine lautet nun nicht mehr „Simplex“, sondern „Duplex Kopf zu Kopf“.

Unterstützung des automatischen Duplex-Drucks für ein Papiergewicht von 300 g/m²

Die Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine unterstützt nun den Duplex-Druck bei einem Papiergewicht von 300 g/m².

Unterstützung von Apple Bonjour

Der CX-Druckserver unterstützt Apple Bonjour. Dies ist ein Dienst für die öffentliche Bereitstellung von Druckern. Wenn Sie einen freigegebenen virtuellen Drucker erstellen, wird er automatisch als Bonjour-Drucker veröffentlicht.

Neue Funktionen

Profilierstellungs-Werkzeug

Hinweis: Das Profilerstellungs-Werkzeug ist nur mit dem Creative Power Kit verfügbar.

Mit dem Profilerstellungs-Werkzeug können Sie Zielprofile erstellen, die den Farbraum Ihres Druckers definieren und auf den Kombinationen von Papier und Toner basieren, die Sie verwenden.

PANTONE PLUS-Farbverzeichnis

Der CX-Druckserver enthält jetzt die PANTONE PLUS-Bibliothek und unterstützt auch weiterhin die vorhandenen PANTONE-Bibliothekswerte. Sie können beide Bibliotheken nutzen.

Verbesserung der Qualität geglätteter Transparenzen

Hinweis: Diese Option ist nur für den CPSI RIP verfügbar.

Mit dieser Option wird die Qualität von geglätteten Transparenzen in PDF-Dateien verbessert.

Farbsätze

Hinweis: Die Farbsatzfunktion ist nur mit dem Creative Power Kit verfügbar.

Die Farbsatzfunktion beinhaltet vier vordefinierte Farbsätze. Jeder Farbsatz bietet Ihnen die besten Farb- und Qualitätseinstellungen für einen bestimmten Datentyp oder bestimmte Druckprodukteigenschaften.

Folgende Farbsätze stehen zur Auswahl:

- **Farbsatz „Außenfotos“:** empfohlen für Jobs, die hauptsächlich Landschaftsbilder enthalten
- **Farbsatz „Personenfotos“:** empfohlen für Jobs wie beispielsweise ein Familienfotoalbum
- **Farbsatz „Präsentationsmaterialien“:** empfohlen für Jobs, die sowohl Grafiken als auch Fotos enthalten, wie z. B. Werbematerialien
- **Farbsatz „Geschäftsdokumente“:** empfohlen für Jobs, die hauptsächlich Bürodokumente enthalten, z. B. Präsentationsdateien, Webseiten sowie Dateien mit Diagrammen und Logos

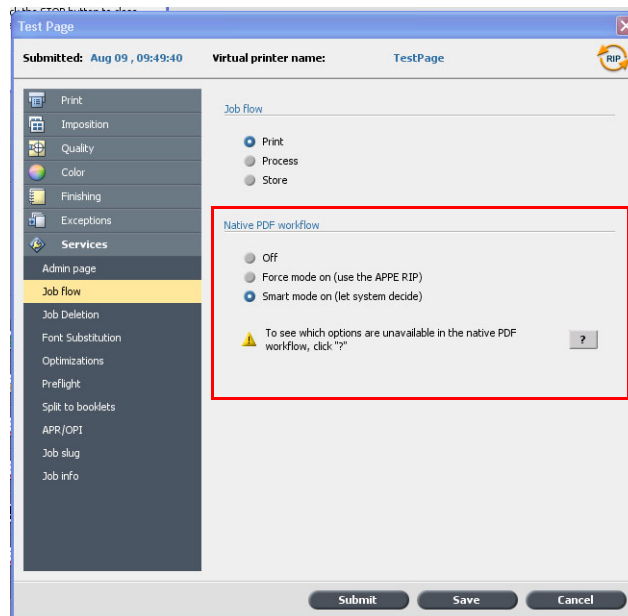
Drucken von Farbsatzmustern

Mit dieser Option können Sie Ihren Job oder die Seiten in Ihrem Job mithilfe der Farbsatzoptionen proofen. Nachdem Sie eine Kopie Ihres Job zum Drucken gesendet haben, können Sie anhand des Ausdrucks die beste Druckvariante auswählen. Verwenden Sie diesen Farbsatz dann, wenn Sie den gesamten Job zum Drucken senden.

Adobe PDF Print Engine 2.0

Der CX-Druckserver unterstützt den nativen PDF-Workflow. Bei diesem Workflow werden PDF-Dateien mithilfe der Adobe PDF Print Engine (APPE) nativ verarbeitet. Der APPE-RIP sorgt dafür, dass komplexe Designs und Effekte (einschließlich Transparenz) schnell und korrekt reproduziert werden.

Optionen für den nativen PDF-Workflow können im Fenster „Job-Parameter“ unter **Dienste > Job-Ablauf** festgelegt werden.

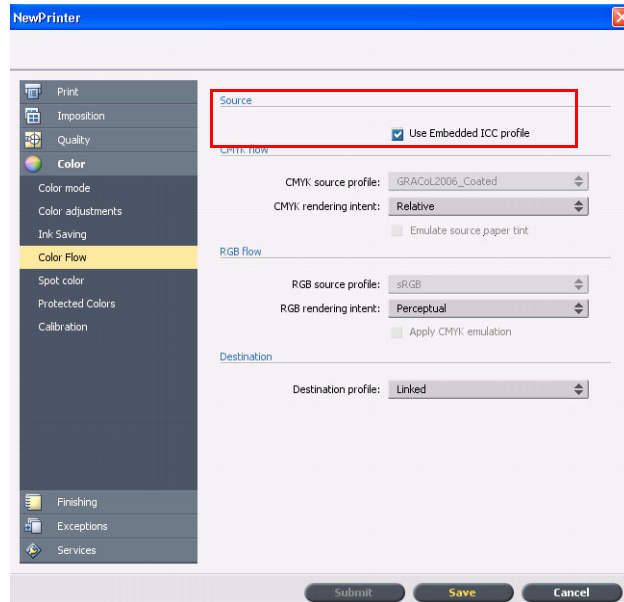


Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- **Aus** (Standardeinstellung): Es wird immer der CPSI-RIP verwendet (selbst für PDF-Dateien).
- **Erzwingungsmodus ein**: Für native PDF-Dateien wird immer der APPE-RIP verwendet. Alle anderen Dateitypen werden anhand des CPSI-RIP verarbeitet.
- **Smart-Modus ein**: Aktiviert den Smart-Modus-Algorithmus. Dieser Algorithmus bestimmt, ob für eine PDF-Datei der native PDF-Workflow erforderlich ist, und wendet diesen gegebenenfalls an. Für PDF-Dateien mit Transparenzen und Überdruck ist der native PDF-Workflow beispielsweise erforderlich. Textdateien ohne Transparenzen erfordern hingegen keinen nativen PDF-Workflow. Ist bei einer PDF-Datei kein nativer PDF-Workflow erforderlich, wird der CPSI-RIP angewendet.

Zusätzlich ist im Fenster „Job-Parameter“ das neue Kontrollkästchen **Eingebettetes ICC-Profil verwenden** verfügbar. Ein Vorteil der Verwendung des nativen PDF-Workflows liegt darin, dass die PDF-Datei Farbverwaltungsoptionen enthält, beispielsweise eingebettete Quellprofile. Wenn Sie das Kontrollkästchen **Eingebettetes ICC-Profil verwenden** aktivieren, berücksichtigt der CX-Druckserver die PDF-Farbprofile entsprechend dem jeweiligen Objekt. Ist in einem oder allen Elementen kein Profil enthalten, werden die Standardprofile verwendet. Das im Fenster „Job-Parameter“ ausgewählte Quell- und Zielprofil wird standardmäßig für den nativen PDF-Workflow verwendet.

Hinweis: In manchen Fällen sind die Ergebnisse für den CPSI-RIP und den APPE-RIP nicht identisch.



Wenn Sie mit dem nativen PDF-Workflow arbeiten, sind einige der Bildqualitäts- und Farboptionen im Fenster „Job-Parameter“ nicht anwendbar. Eine Liste dieser Optionen finden Sie im Bereich **Nativer PDF-Workflow**.

Fotobearbeitung

Hinweis: Die Funktion „Fotobearbeitung“ ist nur mit dem Process Power Kit verfügbar.

Mit dieser Funktion haben Sie die Möglichkeit, JPEG-Bilder in PDF-Dateien zu bearbeiten und zu korrigieren. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

- **Belichtung und Farbstich:** Zur Korrektur von Unterbelichtung, Überbelichtung und leichten Farbstichen in Fotos.
- **Bildrauschen:** Zur Verminderung von Rauschen (z.B. durch hohe ISO-Einstellungen verursachte Körnigkeit) in einem Foto.
- **Schatten und Spitzlichter:** Zur Hervorhebung von Details in dunklen und hellen Bereichen eines Fotos.
- **Rote Augen:** Zur Entfernung des Rote-Augen-Effekts in Fotos, die mit Blitzlicht aufgenommen wurden.
- **JPEG-Artefakte:** Zur Entfernung von JPEG-Artefakten, die häufig in hochkomprimierten JPEG-Dateien bzw. JPEG-Dateien geringer Qualität vorkommen, insbesondere in Vignetten oder Bereichen mit Farbverläufen sowie entlang den Objekträndern.

Messen einer Sonderfarbe mithilfe des X-Rite i1-Spektralfotometers

Hinweis: Die Farb-Ermittler-Funktion ist nur mit dem Creative Power Kit verfügbar.

Mithilfe des Spektralfotometers können Sie die Sonderfarbenwerte gedruckter Materialien, Textilien usw. messen und die entsprechenden CMYK-Werte anschließend im benutzerdefinierten Farbverzeichnis speichern.

Erneutes Senden mehrerer Jobs an einen virtuellen Drucker

Sie können auf bestimmte Jobs geänderte Parameter anwenden und diese Jobs dann erneut zum Verarbeiten und Drucken senden.

Paralleler RIP

Hinweis: Die Funktion „Paralleler RIP“ ist nur mit dem Process Power Kit verfügbar.

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die gleichzeitige Verarbeitung von zwei Dateien.

Remote-Arbeitsbereich für Mac

Wenn Sie das Werkzeug „Remote-Arbeitsbereich“ auf einem Computer unter Mac OS installieren, stehen Ihnen fast die gleichen Funktionen wie auf einem Computer unter Windows zur Verfügung. Sie können dann fast alle Arbeitsschritte so ausführen, als ob Sie lokal auf dem CX-Druckserver arbeiten.

Anmerkungen:

- Wenn Sie das Werkzeug „Remote-Arbeitsbereich“ verwenden, können Sie keine Kalibrierung mit dem X-Rite i1-Spektralfotometer durchführen.
- Wenn Sie über den Remote-Arbeitsbereich auf einen Creo-Farbserver zugreifen, ist die Eclipse-Hilfe nicht verfügbar.

Remote-Standort-Manager

Mit dem Remote-Standort-Manager können Sie den Status mehrerer CX-Druckserver und anderer Creo-Farbserver überwachen, die an einen Drucker in Ihrem Netzwerk angeschlossen sind.

Der Remote-Standort-Manager beinhaltet den Remote-Arbeitsbereich und das Dienstprogramm EZ Connect:

- Remote-Arbeitsbereich: Öffnet einen Arbeitsbereich für den ausgewählten Server und ermöglicht das Importieren von Jobs, Drucken von Jobs und Ausführen bestimmter Workflows. Mehrere Benutzer können von verschiedenen Remote-Arbeitsstationen gleichzeitig eine Verbindung mit demselben Server herstellen, und Sie können zwischen verschiedenen Servern wechseln.
- EZ Connect: Ermöglicht das Anzeigen aktualisierter Druckerstatusinformationen.

Werkzeug „Einfache VDP-Datei-Erstellung“

Im webbasierten Modul „Einfache VDP-Datei-Erstellung“, das die Seitenkomposition mithilfe von Vorlagen ermöglicht, können Sie normale VDP-Jobs erstellen und zum Drucken an den CX-Druckserver senden.

Textnachrichten- und E-Mail-Benachrichtigungen

In dieser Version unterstützt der CX-Druckserver das Konfigurieren Ihres Mail-SMTP-Server-Kontos und Ihres SMS-SMTP-Server-Kontos sowie das Hinzufügen von Benutzern, die vordefinierte E-Mail- und Textnachrichten zum Druckmaschinenstatus erhalten sollen.

Komfortable Onlinehilfe

In dieser Version bietet der CX-Druckserver eine HTML-basierte Hilfe, damit Sie schnell und einfach Hilfethemen zu einem bestimmten Thema in der Dokumentation suchen können. Sie können den Umfang Ihrer Suche eingrenzen, indem Sie nur die Bereiche auswählen, die für Sie von Interesse sind.

Unterstützung von Near-Line-Finishern

Ermöglicht Ihnen die Auswahl eines der Near-Line-Finishing-Geräte, Duplo DC-645 oder DSF-2000.

Optionale Kits

- Das Creative Power Kit zur Verbesserung von Farb- und Bildqualität. Dieses Kit umfasst:
 - X-Rite i-1-Spektralfotometer
 - Importieren eines DeviceLink-Profiles
 - Erweiterte Kalibrierungsinformationen
 - Sonderfarbenbasierte Zielprofile
 - Farb-Ermittler
 - Vordefinierte Farbsätze
 - Drucken von Farbsatzmustern
 - Profilerstellungs-Werkzeug

Hinweis: Für dieses Paket ist ein Dongle erforderlich.
- Zubehör-Kit mit Tastatur, Maus und Monitor
- Universalständer
- Das Professional Power Kit, mit dem der Funktionsumfang des CX-Druckservers mit Schwerpunkt auf Grafikdesign und die Bedürfnisse kommerzieller Druckanbieter erweitert werden kann. Dieses Kit umfasst:
 - Dynamische Seitenausnahmen
 - Ausschießvorlagen-Erstellung
 - Enfocus PitStop
 - Archivieren und Abrufen von VDP-Dateien
 - Sonderfarbenvariation
 - Druckmodus: „Progressiv“, „Auszüge“ und „Benutzerdefinierter Druck“
 - Testdruck von Sonderfarben
 - VDP-Verwaltungswerkzeug
 - Job-Informationszeile

Hinweis: Für dieses Paket ist ein Dongle erforderlich.
- Das Process Power Kit, das eine schnellere Verarbeitung und demzufolge kürzere Job-Umschlagszeiten ermöglicht. Dieses Kit umfasst:
 - Fotobearbeitung
 - Paralleler RIP

Hinweis: Für dieses Paket ist ein Dongle erforderlich.
- Das Imposition Power Kit, mit dem Sie benutzerdefinierte Signaturen erstellen und definieren können, an welcher Stelle auf einem Bogen Marken oder Gruppen von Marken positioniert werden sollen. Darüber hinaus steht eine interaktive Job-Ganging-Option zur Verfügung.

Hinweis: Für dieses Paket ist ein Dongle erforderlich.

Einschränkungen

In diesem Abschnitt sind die Einschränkungen der CX-Druckserver-Software aufgeführt.

Allgemeines

- Wenn Sie in der CX-Druckserver-Software erst die Onlinehilfe oder eines der Tutorials und anschließend auch den Arbeitsbereich öffnen, werden Onlinehilfe bzw. Tutorials vom Arbeitsbereich verdeckt.
- Wenn Sie für den Parameter **Farbsatz** nach Auswahl einer der Farbsatzoptionen die Option **Keiner** festlegen, wird der Parameter nicht auf die Standardeinstellung zurückgesetzt.
- Wenn die Benutzerfestplatte voll ist, weist eine Meldung Sie zwar darauf hin, dass der Job in der Verarbeitungswarteschlange fehlgeschlagen ist, meldet jedoch nicht, dass die Benutzerfestplatte voll ist.
- Die PPD-Datei enthält nicht die vollständige Liste aller Job-Parameter. Zur Verwendung aller Optionen des Fensters „Job-Parameter“ muss die Druckertreiber-Software installiert sein.
- Im Werkzeug für die einfache Erstellung von VDP-Dateien wird das Feld **Firmenname** in der Beispielvorschau nicht angezeigt.
- Gelegentlich wird das Fach 5 im Druckerstatusbereich des CX-Druckservers leer angezeigt, obwohl sich Papier im Fach befindet.
Behelfslösung: Entnehmen Sie das Papier aus Fach 5, und legen Sie es dann erneut ein. Bestätigen Sie das richtige Papierformat und den richtigen Papiertyp, nachdem das Fenster für die Fächer auf der Benutzeroberfläche der Xerox 700 Digital-Farbdruckmaschine angezeigt wurde. Nach der Bestätigung werden das richtige Papierformat und der richtige Papiertyp im Druckerstatusbereich des CX-Druckservers richtig angezeigt.
- Wenn Sie unter Mac OS 10.6.7 mehrere Kopien eines einseitigen Jobs kopieren, wird die Seite als Duplex gedruckt.
- Sollten Sie infolge eines Druckerfehlers die Druckmaschine aus- und anschalten müssen, müssen Sie den CX-Druckserver ebenfalls aus- und wieder anschalten, um die Verbindung erneut herzustellen.

Nativer PDF-Workflow

- Wenn der native PDF-Workflow angewendet wird, kann die Option **Sofort ausführen** nicht verwendet werden.
- Die Optionen für den nativen PDF-Workflow sind nicht über die Druckertreiber-Software verfügbar.
- Der native PDF-Workflow unterstützt lediglich den CMYK-Workflow.
- Folgende Optionen werden im nativen PDF-Workflow nicht angewendet:
 - PDF-Optimierung
 - Hohe Grafikqualität
 - Geschützte CMYK-Werte verwenden
 - Geschützte RGB-Werte verwenden
 - Geschützte Grauwerte verwenden
 - CMYK automatischer Gestaltungstyp (zu „Relativ“ wechseln)
 - RGB automatischer Gestaltungstyp (zu „Farbmetrisch“ wechseln)
 - In Broschüren aufteilen
 - Schriftartenersetzung

Bekannte Probleme

- Bei der Arbeit mit der Prinergy Digital Submit-Software und der Creo Job Ticket-Software werden dem CX-Druckserver einige Parameter nicht richtig zugeordnet.
- Über die Option „Druckvorgang fortsetzen“ startet der Druckvorgang des Jobs von vorn.
- Gelegentlich tritt der Fehler 045-360 auf, nachdem die erste Verbindung zwischen dem CX-Druckserver und der Druckmaschine hergestellt wurde.
- Bei Verwendung eines Near-Line-Finishers werden Barcodes und Eckmarken nicht gedruckt.
- Bei der Arbeit mit der JDF/JMF-Übermittlung schlagen einige Anforderungen fehl.

Verwenden der CX-Druckserver-Software

In diesem Abschnitt sind Tipps zur Verwendung der CX-Druckserver-Software aufgeführt.

Allgemeines

Schriftartenersetzung standardmäßig deaktiviert

Um zu verhindern, dass ein Job aufgrund fehlender Schriftarten fehlschlägt, aktivieren Sie im Fenster „Job-Parameter“ das Kontrollkästchen **Schriftartenersetzung verwenden**.

Gallop

Mit dieser Option können Sie den Druck eines umfangreichen Jobs (normalerweise VDP) schon beginnen, während der Job noch verarbeitet wird. Der Parameter **Gallop** wird meist für große bzw. komplexe Jobs verwendet, bei denen der RIP-Vorgang viel Zeit in Anspruch nimmt.

Drucken

Admin-Seite

Wenn Sie mit einem Z-Falz-Halbbogen-Job auch eine Admin-Seite drucken, wird diese als Z-Falz-Halbbogen ausgegeben.

